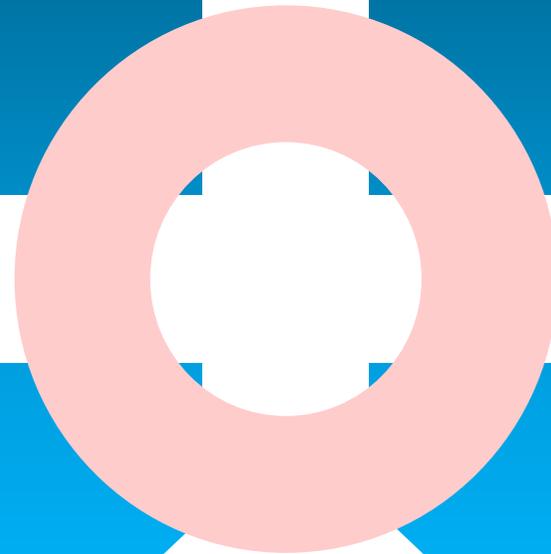


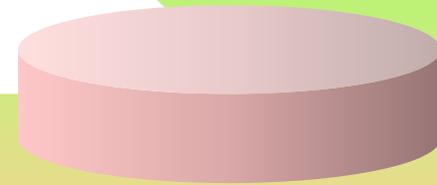
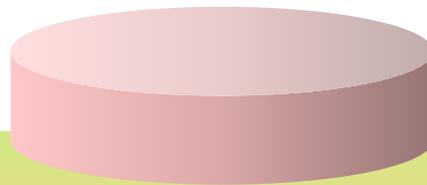
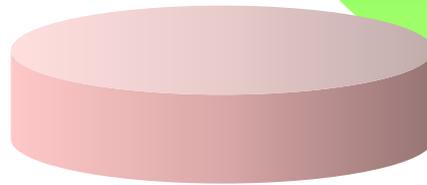
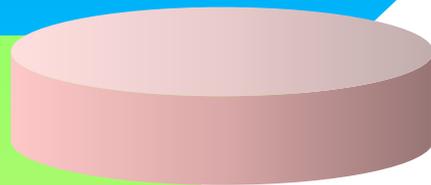
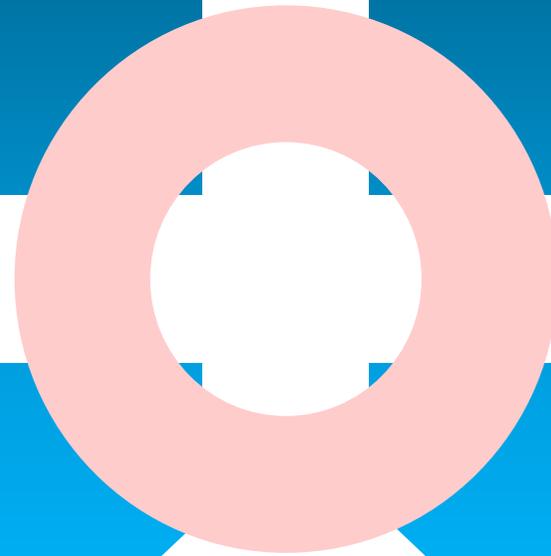
Frei von jedem Ansehen der Person

B, 23. Sonntag im Jahreskreis
Zweite Lesung aus dem Brief des Apostels Jakobus, Jak 2, 1-5

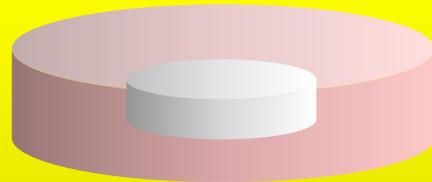
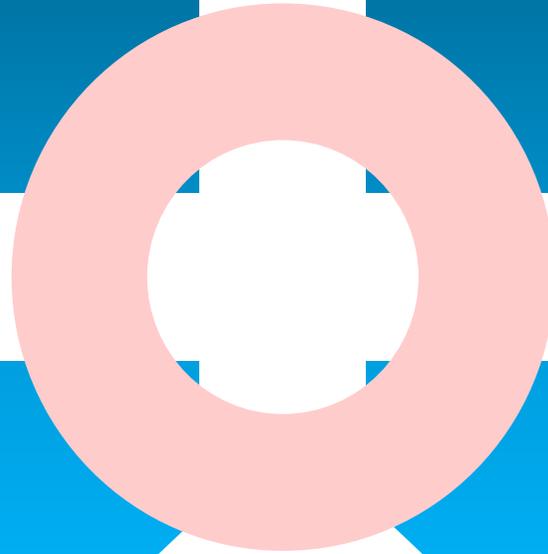
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
Visualisierung: http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen



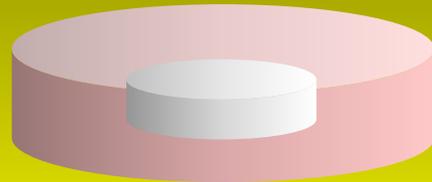
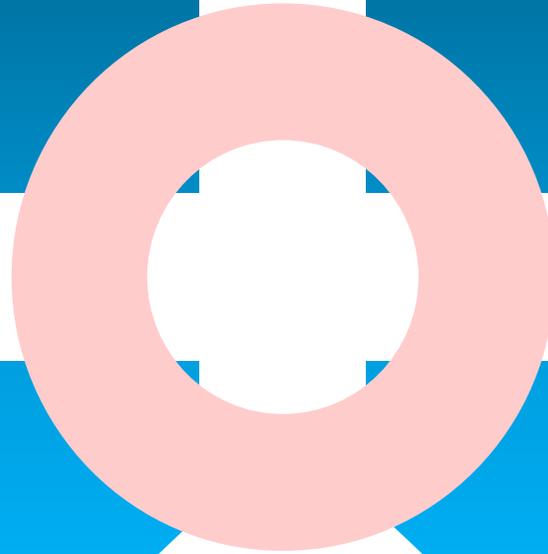
Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus,
den Herrn der Herrlichkeit



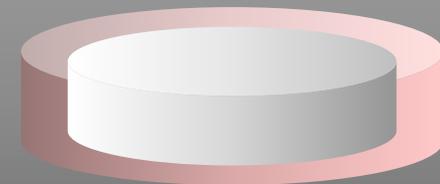
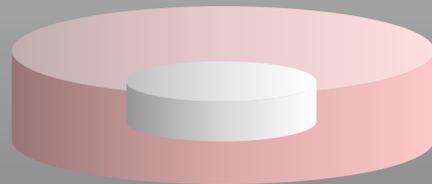
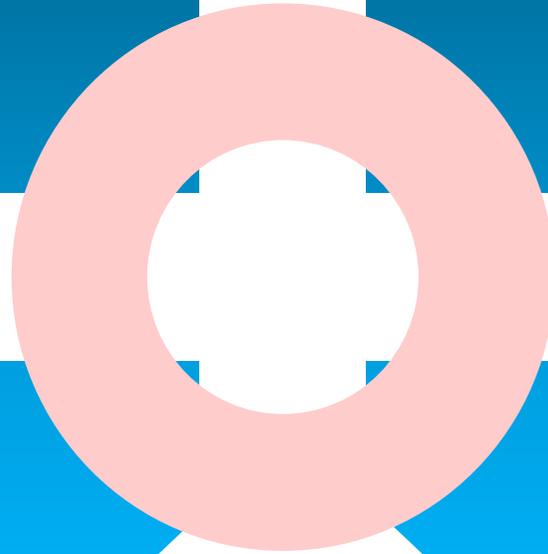
frei von jedem Ansehen der Person



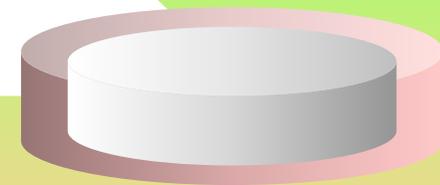
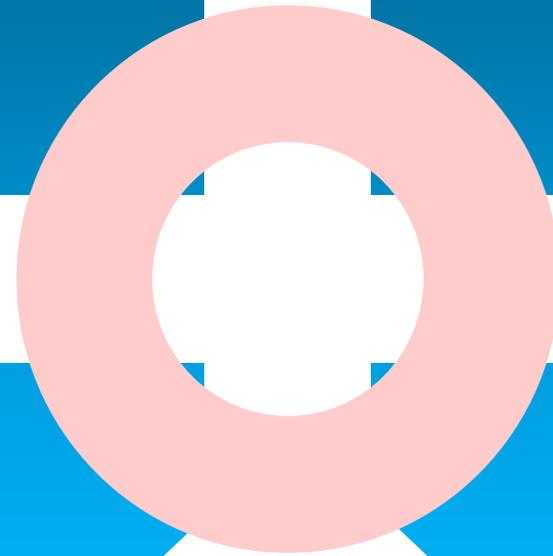
Wenn in eure Versammlung ein Mann mit goldenen Ringen und prächtiger Kleidung kommt, und zugleich kommt ein Armer in schmutziger Kleidung



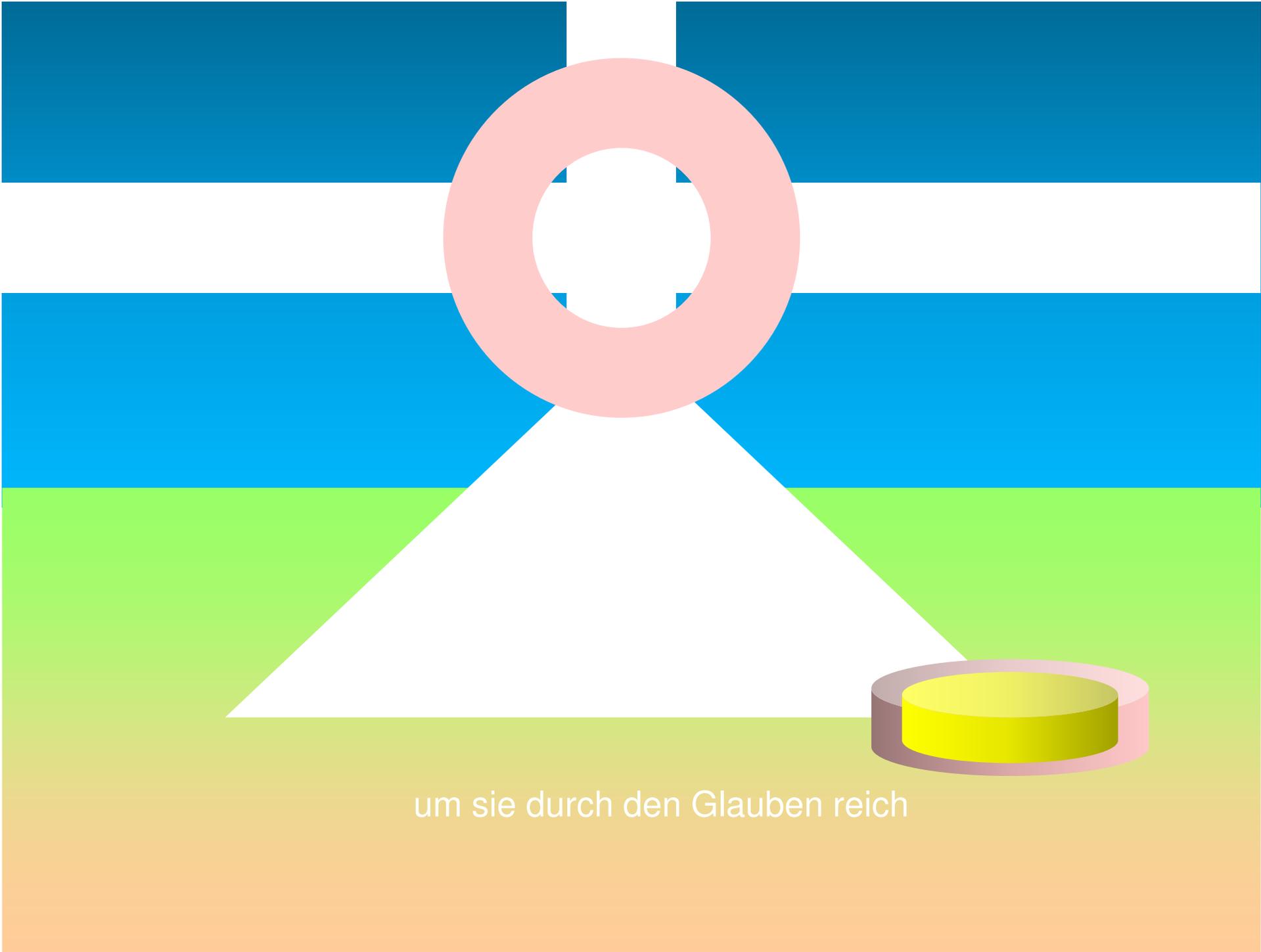
und ihr blickt auf den Mann in der prächtigen Kleidung und sagt: Setz dich hier auf den guten Platz!, und zu dem Armen sagt ihr: Du kannst dort stehen!, oder: Setz dich zu meinen Füßen!



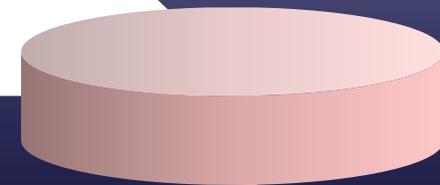
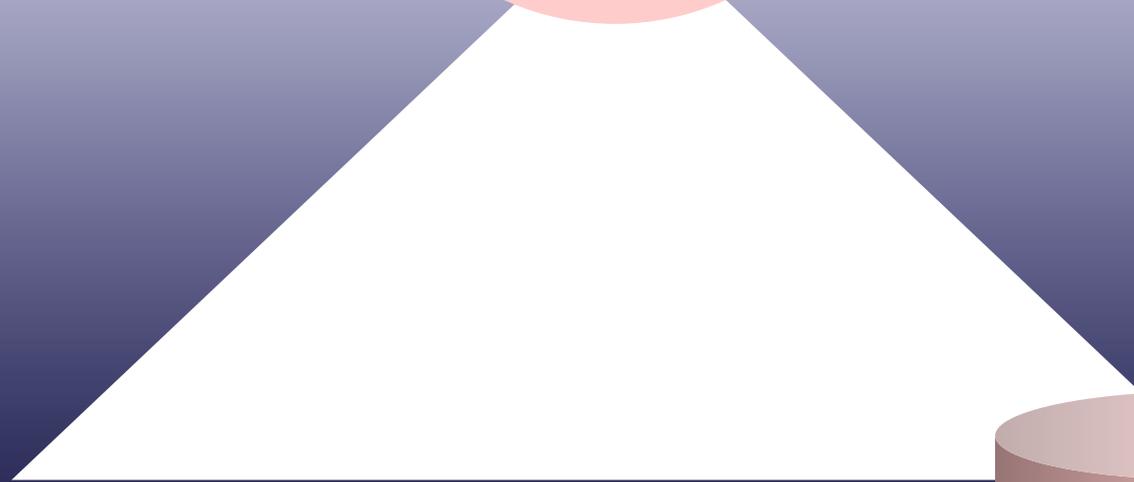
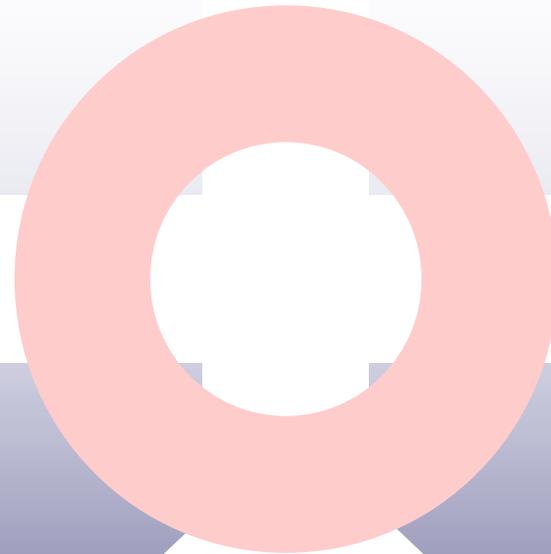
macht ihr dann nicht untereinander Unterschiede und fällt Urteile
aufgrund verwerflicher Überlegungen?



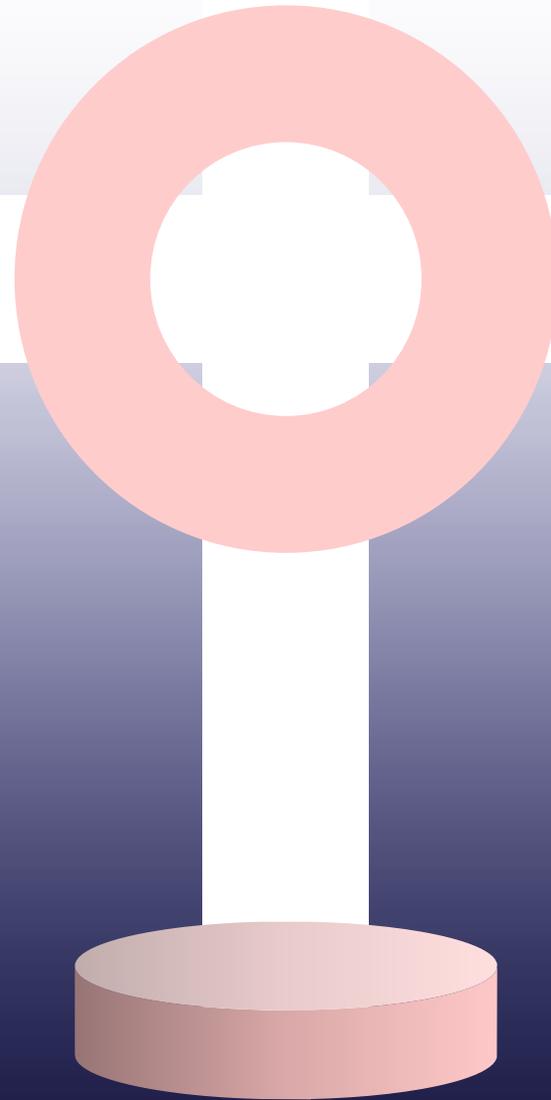
Hört, meine geliebten Brüder:
Hat Gott nicht die Armen in der Welt auserwählt



um sie durch den Glauben reich



und zu Erben des Königreichs zu machen



das er denen verheißen hat, die ihn lieben?